

Psychiatric University Hospital Zurich, Research Department

BRIEF PSYCHIATRIC RATING SCALE

B P R S

J.E. Overall, D.R. Gorham

STUDY	[_ _ _ _]	1-4
GROUP	[_ _]	5-6
PATIENT	[_ _ _]	7-9
RATING DAY	[_ _ _]	10-12
CARD NUMBER	[_ _]	13-14
Sex (1=male, 2=female)	[_]	15
Birthday (dd.mm.yyyy)	[_ _ : _ _ : _ _ _ _]	16-23
Date of hospitalization (dd.mm.yyyy)	[_ _ : _ _ : _ _ _ _]	24-31
First diagnosis	[_ _ _ . _ _]	32-36
Second diagnosis	[_ _ _ . _ _]	37-41
Diagnostic system (1=ICD9, 2=ICD10, 3=DSM3-R, 4=DSM4)	[_]	42
Age at onset	[_ _]	43-44
Course (1=first manifestation, 2=intermittent, 3=progredient, 4=chronic)	[_]	45
Duration of Current Episode Prior to Hospitalization (days)	[_ _ _]	46-48
Medication Prior to Hospitalization (0=none, 1=antidepr., 2=neuroleptics, 3=other)	[_]	49
Current Medication (cf. list of codes)	[_ _ _]	50-52
Educational level (1=remedial, 2=junior high, 3=high, 4=college)	[_]	53
DATE (dd.mm.yyyy)	[_ _ : _ _ : _ _ _ _]	54-61
INTERVIEWER	[_ _ _]	62-64
HOSPITAL	[_ _]	65-66
PATIENT ID (the hospital's internal PID)	[_ _ _ _ _ _ _ _ _ _]	67-78



0=nicht vorh. 1=angedeutet 2=schwach 3=mässig 4=mässig schwer 5=schwer 6=extrem schwer

		1-12 dupl
0 Card number	[_ _]	13-14
1 Körperbezogenheit Grad der Anteilnahme am körperlich-Gesundsein. Bewerte den Grad, bis zu dem physische Gesundheit vom Patienten als Problem angesehen wird, gleichgültig, ob eine entsprechende körperliche Symptomatik besteht oder nicht.	[_]	15
2 Angst Besorgnis, Befürchtungen, Überbesorgnis in Bezug auf Gegenwart und Zukunft. Bewerte nur die verbalen Äusserungen des Patienten über sein subjektives Erleben. Es soll nicht von körperlichen Symptomen oder neurotischen Abwehrzeichen auf Angst geschlossen werden.	[_]	16
3 Emotionale Zurückgezogenheit Mangelnder emotionaler Kontakt zum Interviewer in der Interviewsituation. Bewerte nur das Ausmass der "emotionalen Zurückgezogenheit" in der Interviewsituation.	[_]	17
4 Zerfall des Denkprozesses Grad, bis zu dem der Denkprozess verworren, inkohärent, ungeordnet oder zerfahren ist. Bewerte nur die verbalen Äusserungen, nicht den subjektiven Eindruck des Patienten von seinem Denkvermögen.	[_]	18
5 Schuldgefühle Überbesorgnis oder Gewissensbisse im Hinblick auf früheres Verhalten. Bewerte das subjektive Schuldgefühle aufgrund der verbalen Äusserungen des Patienten und der entsprechenden affektiven Beteiligung. Es soll nicht von Angst, depressiver Symptomatik oder neurotischen Abwehrzeichen auf Schuldgefühle geschlossen werden.	[_]	19
6 Gespanntheit Körperlich-motorische Anzeichen für Gespanntheit, Nervosität und allgemein erhöhte Aktivität. Bewerte nur die körperlich-motorischen Anzeichen von Gespanntheit, nicht das subjektive Erleben des Patienten.	[_]	20
7 Maniertheit und Haltungsauffälligkeiten Auffälligkeiten der Psychomotorik, ungewöhnliches und unnatürliches motorisches Verhalten, das bestimmte psychisch Kranke aus der Gruppe der "Normalen" heraushebt. Bewerte nur die Abnormität des Bewegungsbildes und der Ausdrucksmotorik, nicht einfach erhöhte motorische Aktivität.	[_]	21
8 Grössenerleben Überhöhtes Selbstgefühl, Überzeugung, im Besitze ungewöhnlicher Kräfte oder Fähigkeiten zu sein. Bewerte nur die verbalen Äusserungen des Patienten über sich selbst oder im Vergleich zu anderen, nicht aber sein Verhalten in der Interviewsituation.	[_]	22
9 Depression Mutlosigkeit, Traurigkeit. Bewerte nur den Grad der Traurigkeit, nicht mit Depression verbundene Begleitsymptome wie allgemeine Verlangsamung und körperliche Beschwerden.	[_]	23

0=nicht vorh. 1=angedeutet 2=schwach 3=mässig 4=mässig schwer 5=schwer 6=extrem schwer

- 10 Feindseligkeit** [_] 24
 Animosität, Geringschätzung, Verachtung, Feindseligkeit gegenüber Personen ausserhalb der Interviewsituation. Bewerte nur die verbalen Äusserungen des Patienten über Gefühle und Handlungen anderen gegenüber. Es soll nicht von neurotischer Abwehr, Angst oder körperlicher Gespanntheit auf Feindseligkeit geschlossen werden. (Die Einstellung dem Interviewer gegenüber ist unter 14 zu bewerten).
- 11 Misstrauen, paranoide Inhalte** [_] 25
 Überzeugung (wahnhaft oder nicht), dass andere jetzt oder früher böswillige oder diskriminierende Absichten gegenüber dem Patienten haben oder hatten. Bewerte nur die Verdächtigungen, die vom Patienten als z.Zt. bestehend angegeben werden, gleichgültig, ob sie derzeitige oder frühere Ereignisse betreffen.
- 12 Halluzinationen** [_] 26
 Wahrnehmung ohne entsprechende Reize. Bewerte nur solche Erlebnisse, die in der letzten Woche aufgetreten sind und die sich deutlich vom Denken und der Vorstellung "Normaler" abheben.
- 13 Antriebsverminderung** [_] 27
 Schlafe Haltung, Verlangsamung von Bewegung und Sprache, Bewegungsarmut. Bewerte nur das beobachtete Verhalten und nicht das subjektive Erleben des Patienten.
- 14 Mangelnde Kooperation** [_] 28
 Anzeichen von Widerstand, Unfreundlichkeit, Verletztheit und Mangel an Bereitschaft zur Mitarbeit gegenüber dem Interviewer. Bewerte nur die Haltung und die verbalen Äusserungen des Patienten dem Interviewer gegenüber, nicht Äusserungen von Groll und mangelnde Kooperation ausserhalb der Interviewsituation.
- 15 Ungewöhnliche Denkinhalte** [_] 29
 Ungewöhnliche, seltsame, fremdartige, bizarre Denkinhalte. Bewerte nur das Ausmass der Ungewöhnlichkeit, nicht den Grad des Zerfalls der Denkprozesse.
- 16 Affektive Abstumpfung, Verflachung** [_] 30
 Reduzierter emotioneller Tonus. Offensichtlicher Mangel an normalen Gefühlen oder an Anteilnahme.
- 17 Erregung** [_] 31
 Gesteigerter emotioneller Tonus, Agitiertheit, erhöhte Reaktivität.
- 18 Desorientierung** [_] 32
 Verwirrenheit oder Verknennung von Personen, Ort und Zeit.